

Die Satzung sieht vor, dass die Geschossfläche nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln ist. Keller werden mit voller Fläche herangezogen. Dachgeschosse werden nur herangezogen soweit sie ausgebaut sind. Unabhängig von der tatsächlichen ausgebauten Fläche werden Dachgeschosse mit 2/3 der Geschossfläche des darunterliegenden Geschosses herangezogen. Balkone, Loggien und Terrassen bleiben außer Ansatz, wenn und soweit sie über die Gebäudefluchtlinie hinausragen. Jeder für sich kann den Bescheid diesbezüglich prüfen und falls nötig, Widerspruch einlegen.



Ein besorgter Bürger meldete sich und bat darum, dieses Thema in der Verwaltung vorzubringen. Er sieht eine Gefahr durch eine sehr hohe Blautanne auf einem Privatgrundstück Oberm Rathaus. Bei den sich mehrenden Stürmen, gerade jetzt in der Herbstzeit, sollte seiner Meinung nach nicht solange mit Maßnah-

men gewartet werden, bis vielleicht ein Unglück geschieht und Personen verletzt werden.

Eine weitere Wortmeldung betraf die Frage der Straßen- und Gehwegreinigung. Es kann doch nicht sein, dass der Eine alles sauber hält und dem Anderen die ganze Angelegenheit egal ist. Gemeinderat Helmut Kießling war der Meinung, dass es eigentlich keine Vorschriften und Regelungen geben müsste und appellierte an das Verständnis der Eigentümer, die Gehwege und Fahrbahnen, die ihr Grundstück umgeben, sauber zu halten. Dritter Bürgermeister Erwin Grünbeck ergänzte hierzu noch, dass es zu diesem Sachverhalt eine Verordnung gibt. Diese sieht unter anderem folgendes vor: „Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit haben die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten von Grundstücken alle angrenzenden Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage auf eigene Kosten zu reinigen“. Er war aber auch der Meinung, dass man sich gerne den Nachbarn als Vorbild nehmen sollte, der sich um die Sauberkeit kümmert.

Der Vorsitzende Markus Pülz bedankte sich bei allen Gästen fürs Kommen, für das rege Interesse und nochmals beim FC-Team für die Bewirtung. Das nächste Bürgergespräch wird im Frühjahr 2018 stattfinden.

Fränkisches Lexikon

„Hulzkulln“

Holzkohlen



Der **CSU-Ortsverband** ist stetig an eine intakte Dorfgemeinschaft aller Vereine und Parteien interessiert. Wir wollen offen und mit Transparenz für das Gemeindewohl arbeiten.

„Unsere Marktgemeinde hat Zukunft –

Zukunft braucht ein Miteinander“